

Anlage zur Angebotsaufforderung

(Zusammenfassung der vorzulegenden Unterlagen)

Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen vollständig ausgefüllt abzugeben:

- Angebotsschreiben
- Leistungsbeschreibung
- Anlage 1 zur Leistungsbeschreibung - Kalkulation
- Anlage 3 zur Leistungsbeschreibung - Fragebogen Qualitätssicherung
- Anlage 4 zur Leistungsbeschreibung – Referenzliste
- Befähigungsnachweis gemäß § 34a der Gewerbeordnung
- Gewerbeanmeldung und -erlaubnis
- Betriebshaftpflicht inkl. Schlüsselversicherung gemäß Leistungsbeschreibung
- Zertifikat DIN 77200-1:2022-10 oder gleichwertig gemäß Leistungsbeschreibung

- Eigenerklärung zur Eignung (124 LD)
- Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG, Stand 01.01.2024)
- Eigenerklärung „Russland-Sanktionen“

- ggf. Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (wenn zutreffend)
- ggf. Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (wenn zutreffend)
- ggf. Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (wenn zutreffend)

Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind entsprechend der Eigenerklärung zur Eignung folgende Nachweise vorzulegen (Eignung):

- ggf. Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (wenn zutreffend)

- Handelsregistrauszug
- Auszug aus dem Wettbewerbsregister (Die Abfrage des Wettbewerbsregisters erfolgt gemäß § 6 WRegG ab einem Auftragswert von 30.000 EUR von Amts wegen durch die Vergabestelle zur Prüfung von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB.)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (Ausstellungsdatum nicht älter als drei Monate bis zur Angebotsfrist)
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse, bei der die meisten Beschäftigten versichert sind (Ausstellungsdatum nicht älter als drei Monate bis zur Angebotsfrist)
- Hinweis: Anstelle der vorgenannten Einzelnachweise wird die Vorlage eines aktuellen Zertifikates über die Präqualifizierung akzeptiert.

Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers sind zusätzlich folgende Nachweise vorzulegen (Vertragsdurchführung):

- Nachweise über die Sprachkenntnisse des eingesetzten Personals (mindestens B1 GER) durch geeignete Unterlagen (z. B. Zertifikate oder gleichwertige Nachweise)
- ggf. Nachweise über darüberhinausgehende Sprachkenntnisse gemäß Qualitätsfragebogen (Anlage 3)
- Nachweise über Zahlung des tariflichen Entgelts (anonymisierte Lohnabrechnungen)
- Nachweise über ordnungsgemäße Abführung von Sozialversicherungsbeiträgen
- Unbedenklichkeitsbescheinigungen der Sozialversicherungsträger (falls nicht schon erfasst oder ergänzend)